

Mobile e.V. feiert Geburtstag

Seite 2

HÖRENSWERT:
LAWINDS STELLT
PROGRAMM VOR SEITE 2

AUFWERTUNG:
GLEIDINGER GEDENKORT
WIRD NEU GESTALTET SEITE 3



Mobile e.V. feiert Geburtstag

Verein lädt am 22. Juni anlässlich seines 20-jähriges Bestehen zu einem großen Fest im Fuchsbachpark ein

Pattensen. Wenn das kein Grund zum Feiern ist: Vor 20 Jahren hat der Verein Mobile e.V. in Pattensen seine Arbeit aufgenommen. Ein Zeitraum, in dem er die Angebote für Eltern und Kinder aber auch für die ältere Generation im Pattenser Stadtgebiet deutlich geprägt und erweitert hat. Das 20-jährige Bestehen möchte der Trägerverein des Mehrgenerationenhauses (MGH) am Sonnabend, 22. Juni, im Fuchsbachpark mit einem großen Familienfest feiern.

„Wir arbeiten mit vielen unterschiedlichen Akteuren zusammen und möchten auch mit ihnen zusammen feiern“, sagt Annette Köppel, die Vorsitzende des Vereins und Geschäftsführerin des MGH. Deutlich wird dies an etwa zwei Dutzend Ständen, an denen sich die Kooperationspartner von Mobile e.V. wie das DRK, die Pflegewohnstifte, die Stadtverwaltung, der TSV Pattensen, die Feuerwehr und viele weitere

Vereine und Organisationen am 22. Juni zwischen 15 und 18 Uhr im Park an der Koldinger Straße präsentieren werden.

Dabei gibt es viele Mitmachaktionen, nicht nur für Kinder. Besucher können kreativ werden oder sich sportlich betätigen. Hinzu kommt ein buntes kulturelles Programm auf einer großen Bühne, auf der unter anderem die Kindergruppe Wackelzähne des DRK-Kindergartens und der bekannte Künstler Unmada (Manfred Kindel) auftreten werden. Zum Ausklang des Festes übernimmt dann gegen 19 Uhr die Band Parkers Pepping aus Springe die Bühne.

Mobile e.V. und das MGH sind eine echte Erfolgsgeschichte. Der Verein ist Trägerverein zweier Kitas – am Stammsitz an der Göttinger Straße und an der Ruther Straße – und des Hortes. Zahlreiche Vereine und Selbsthilfegruppen nutzen die Räume für Treffen oder Kurse. Seit 2003 ist die Einrichtung ein Mehrgenerationenhaus.

„Die Idee war, ein niedrigschwelliges Angebot und einen Treffpunkt zu etablieren“, sagt Köppel. Wie diese Idee gelebt wird, lässt sich im Café Mobile, Herzstück des MGH, erleben. Junge Mütter treffen sich mit ihren Babys auf einen Kaffee, mittags kommen regelmäßig Senioren zum Essen. „Wir stellen unsere Infrastruktur zur Verfügung, um vor Ort einen Bedarf zu erfüllen“, drückt es Köppel in aller Bescheidenheit aus.

Bereits eine Woche vor dem großen Fest ist im Rathaus ein Empfang mit geladenen Gästen geplant. Zu diesem werden die langjährigen Paten des MGH, die Bundestagsabgeordneten Maria Flachsbarth (CDU) und Matthias Miersch (SPD) sowie weitere Gäste erwartet.

» Foto Seite 1: Annette Köppel (links) und Martina Wolters vom Familienservicebüro freuen sich am 22. Juni auf viele Gäste. Foto: Gallop

Hallo Laatzener Woche
v. 12. 6. 19